

PRESSEINFORMATION

AktivRegion Steinburg entwickelt neue Strategie

Workshop hat die Planungen vorangebracht

Itzehoe - Der Vorstand der LAG AktivRegion Steinburg e.V. hat die Ergebnisse eines öffentlichen Workshops im Zusammenhang mit der Strategieentwicklung für die nächste EU-Förderperiode von 2015-2020 positiv bewertet und die Zukunftsplanung fortgeführt.

Die AktivRegion Steinburg erarbeitet seit Februar 2014 mit Unterstützung zahlreicher öffentlicher und privater Akteure eine integrierte Entwicklungsstrategie, um auch in den kommenden Jahren Projekte in der Region mit EU-Fördermitteln finanziell unterstützen zu können. Am 16. April konnte mit einem öffentlichen Strategieworkshop im Hotel Mercure ein weiterer Meilenstein im Entwicklungsprozess verbucht werden (wir berichteten). Der Vorstand evaluierte im Rahmen seiner letzten Sitzung die Arbeitsergebnisse und war begeistert von der regen Teilnahme der Akteure sowie der entspannten Arbeitsatmosphäre, die in den Räumen des Hotels herrschte. „In den kommenden Wochen gehe es nun darum, die erarbeiteten Kernthemen mithilfe weiterer Fachgespräche auf ihre Praxistauglichkeit zu prüfen“, erklärt der Vorsitzende der AktivRegion Dr. Reinhold Wenzlaff.

Informationen zum Ablauf der Strategieentwicklung und die Protokolle der Veranstaltungen sind auch der Internetseite der AktivRegion zu entnehmen (www.leader-steinburg.de).

Ansprechpartner für Medien:

Christian Holst
egeb: Wirtschaftsförderung
Viktoriastr. 17
25524 Itzehoe
Tel. +49 (0)4821 4030281
Fax +49(0)4821 4030289
Email: holst@egeb.de
www.egeb.de

19.05.2014

Gefördert durch:



ZUKUNFTSprogramm
Ländlicher Raum
Investition in Ihre Zukunft

Bei der „AktivRegion“ ziehen Privatpersonen, die öffentliche Hand, kulturelle Einrichtungen und auch die Wirtschaft an einem Strang. Handlungsfelder sind die Verbesserung der Familienfreundlichkeit, des Kultur- und Naherholungsangebotes sowie die Stärkung der regionalen Wirtschaft. Im Mittelpunkt steht die Steigerung der Lebensqualität. 300.000 Euro erhält die AktivRegion Steinburg jährlich dafür von der Europäischen Union. Überregional bedeutende Projekte können über einen landesweiten Wettbewerb gefördert werden.